

Pressemitteilung

Lions Club Porta Westfalica



Auszug aus Mindener Tageblatt vom 4.3.2019:



Klaus Suchland, Vorsitzender des Lionsclub-Fördervereins, Professor Berthold Gerdes, Rolf Nottmeyer (Förderkommission Lionsclub) und DRK-Manager Hans-Jürgen Weber (von links) freuen sich, dass die Spende bei den Jugendlichen gut ankommt. Foto: Gisela Schwarze

Draußen mehr Spaß

Jugendwohngruppe profitiert von Spende des Lions-Clubs

Porta Westfalica-Hausberge (GS). Für Begeisterung und Bewegung sorgt die Spende vom Lions-Club Porta Westfalica in der betreuten Jugendwohngruppe an der Hoppenstraße 2. Noch bevor die offizielle Geschenkübergabe an die achtköpfige Gruppe erfolgte, waren der transportable Basketballkorb, der ausladende Sonnenschirm und die stabile Sitzgruppe für den Außenbereich bereits von den Jugendlichen

ausprobiert worden.

Gutes hatte wieder einmal der Adventsloskalender vom Lions-Club Porta Westfalica getan, der Spenden in der Jugendhilfe und im Behindertenbereich ermöglicht.

Als Vorsitzender der Lions-Förderkommission bezifferte Rolf Nottmeyer die Höhe der Spende an die Elsa-Brandström-Jugendhilfe, deren Dachverband das Deutsche Rote Kreuz (DRK) ist, mit 2.000

Euro. „Diese Summe ist perfekt angelegt“, freute sich Nottmeyer während der Übergabe. Die Elsa-Brandström-Jugendhilfe habe den Lions-Club um Unterstützung gebeten, weil sie für Ausstattung nirgendwo Gelder erhält. Als Teamleiter der Wohngruppe freuten sich auch Michael Wagner sowie Graham Lewis von der Elsa-Brandström-Jugendhilfe über die sinnvolle Ergänzung des Außenbereichs.